

Tauet Himmel, den Gerechten

GI 791, Gloria 24

T: Michael Denis 1774, M: Joh. Michael Haydn (1737-1806)

Arr.: Christoph Mühlthaler 2011

F F C F F B C

1. "Tau - et Him - mel, den Ge - rech - ten, Wol - ken reg - net ihn her -
2. Voll Er - bar - men hört das Fle - hen Gott auf ho - hem Him - mels
3. Ei - nen Zu - ruf hör ich schal - len: "Sün - der, wacht vom Schlum - mer
4. Und als Mensch zu Men - schen - kin - dern kommt des ew - gen Va - ters

4 F Dm Dm C F F B C

ab!" rief das Volk in ban - gen Näch - ten, dem Gott die Ver - hei - ßung
thron: Al - le Men - schen sol - len se - hen Got - tes Heil in sei - nem
auf! Denn es naht das Heil uns al - len, Nacht ist fort, der Tag im
Sohn; Licht und Heil bringt er den Sün - dern, Frie - den von des Him - mels

8 F C F C F

gab, einst den Ret - ter selbst zu se - hen und zum
Sohn. Got - tes En - gel eilt her - nie - der, kehrt mit
Lauf! O, dann weg mit al - len Ta - ten, die die
Thron. Er - de jauch - ze auf in Won - ne bei dem

11 C A C7 F F

Him - mel ein - zu - ge - hen; denn ver - schlos - sen war das
die - ser Ant - wort wie - der: "Sieh ich bin des Her - ren
Nacht zur Mut - ter hat - ten! Wan - delt auf des Lich - tes
Strahl der neu - en Son - ne: Bald er - fül - let ist die

11 8

1. und zum Him - mel ein - zu ge - hen,
2. kehrt mit die - ser Ant - wort wie - der:
3. die die Nacht zur Mut - ter hat - ten,
4. bei dem Strahl der neu - en Son - ne:

14 C F F B C F

Tor, bis der Hei - land trat her - vor.
Magd, mir ge - scheh wie du ge - sagt.
Bahn, zie - het Je - sus Chri - stus an!"
Zeit. Macht ihm eu - er Herz be - reit!"